

20 Hektoliter Bier in einer Nacht

Tausende Mündener empfingen das 11. Pionierbataillon im Oktober 1901

Von Dr. Johann von Pezold

HANN. MÜNDEN. Den Einzug des Pionierbataillons Nr. 11 am 1. Oktober 1901 feierten die Mündener als Fest. Ehrenpforten waren aufgestellt, die Schaufenster festlich dekoriert und überall schwarz-weiß-rote Fahnen herausgehängt. Fast alle Fabriken und sonstigen Betriebe hatten geschlossen.

Die Firma Haendler & Nattermann zahlte ihren Arbeitern außerdem noch „eine Extra-Vergütung“ von 0,50 bis 1,50 Mark. (Ein Tagesverdienst lag zwischen einer und drei Mark).

Zum Empfang hatten sich mehrere tausend Menschen auf dem Bahnhof eingefunden. Die Soldaten trafen gegen vier Uhr nachmittags ein und

druck, dass es seit dem ersten Anstoß in nur wenig mehr als zwei Jahren gelungen war, dem Bataillon jenseits der Fulda eine „Heimstätte“ zu schaffen, „würdig dem kostbarsten Gute unseres Volkes, der Armee, dem Reiche wie der Stadt zur Zierde gereichend.“

An alle Bürger richtete er „die freundliche Bitte, jeder für seinen Theil dazu beizutragen, daß das Bataillon, welches Abschied nehmen mußte von einem ihm lieb gewordenen

Garnison-Ort an den schönen Ufern des Rheins, sich bald hier ganz heimisch, sich mit der Bürgerschaft in Wirklichkeit verwachsen fühlen möge.“

Vom Rathaus marschierte das Bataillon hinaus zur Kaserne an der Wilhelmshäuser Straße. Am Abend fand ein Festessen auf dem Tivoli oberhalb der Kasseler Straße (heute

Kurbelkasten) statt. Die Musik spielte die Kaiserhymne „Heil Dir im Siegerkranz“, die von den 140 Teilnehmern stehend angehört wurde.

Major Gerding als Kommandeur des Bataillons dankte dem Bürgermeister für den freundlichen Empfang, ließ aber auch Skepsis anklingen, was das Bataillon am zwar

idyllisch gelegenen, aber vergleichsweise abgelegenen neuen Standort erwartete. Er gestand ein, es „sei ihnen schwer geworden, von Mainz wegzugehen, aus einer Garnison, in der das Bataillon 35 Jahre gelegen habe, aus der alten berühmten Stadt, hinweg von der fröhlichen Bevölkerung, fort vom edlen Rheinwein.“

Die Soldaten, die währenddessen im Hotel zur Krone in der Burgstraße bewirtet wurden, mögen derartige Sorgen schnell vergessen haben. Nach dem Essen wurde getanzt.

„Eine ungeheure Anzahl junger weißgekleideter Mädchen war erschienen, um den Pionieren ihr Willkommen



Marsch durch die Stadt: Das Pionierbataillon beim Einzug 1901 am Kirchplatz.

FOTO: SAMMLUNG BEINHORN

darzubringen. „Das Fest dauerte bis zum frühen Morgen. „Zwanzig Hektoliter Bier wurden in der Nacht verzapft“, vermerkten die Mündenschen Nachrichten abschließend.

Zur Sache Das Bataillon

Ein Regiment bestand in der preußischen Armee seit 1893 bei den Fußtruppen aus vier Bataillonen, die wiederum in Kompagnien unterteilt waren.

Die Sollstärke des Pionierbataillons Nr. 11 betrug einschließlich der Offiziere rund 640 Mann. Beim Einzug des Bataillons in Münden wies es aber nur eine Präsenzstärke von 18 Offizieren sowie 306 Unteroffizieren und Mannschaften auf, weil die Freiwilligen und die Wehrpflichtigen, deren Dienstzeit abgelaufen war, bereits zum 1. Oktober entlassen worden waren. Die neuen Rekruten und eventuelle Freiwillige hatten den Dienst indessen noch nicht angetreten.

Das Mündener Pionierbataillon führte seine Tradition auf die 1842 gebildete Kurfürstlich-hessische Pionierkompagnie zurück. Seit 1902 führte es den Namen „Kurhessisches Pionierbataillon Nr. 11.“

HNA GESCHICHTE AN DEN FLÜSSEN

wurden zunächst in der Bahnhofshalle in aller Eile bewirtet.

Danach marschierten sie unter den Klängen der Kapelle des Bataillons durch die Bahnhofstraße, die Rosenstraße und die Lange Straße zum Rathaus. Bürgermeister Weißker hieß sie vor einer großen Menschenmenge enthusiastisch in Münden willkommen und gab seiner Freude Aus-

Ausstellungen/Konzert

Ausstellungen

Hann. Münden
Ausstellungseröffnung in der Galerie Dreiklang: „Hier bin ich“ - Ausstellung von Schülern der Berufsbildenden Schulen Hann. Münden mit Benefizklavierkonzert, Sa. 18 Uhr, Hannoversche Str. 2, Tel./Fax.: 0 55 41/95 56 36; www.galerie-dreiklang.de

Schaub-Fenster in Hoppes Laden: Ausstellung mit Skulpturen und Bildern von Martin Schaub aus Rotenburg an der Fulda, Sa. 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr, Burgstr. 38.

Ausstellung Römerlager im Städtischen Museum: Ausstellung über das Römerlager bei Hedemünden, Sa. 10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr; So. 10 bis 12.30 Uhr, Welfenschloss.

Günterssen
Galerie im Landhaus: Kunst- und Kunsthandwerk, Keramik, Porzellan, Schmuck, Leinwanddrucke, Fotos u. a., 10 bis 18 Uhr; Infos unter 0 55 02/300794



Taschenbillard: Das Konzert findet Samstag im Geschwister-Scholl-Haus statt.

ARCHIVFOTO: KLEINHENZ

Konzert

Hann. Münden
Rockkonzert im Geschwister-Scholl-Haus: Auftritt der Nachwuchsrockband Taschenbillard, Sa. 21 Uhr; Vorgruppe Stone Crop, 19.30 Uhr (Einlass).

Hann. Münden

Geschwister-Scholl-Haus: Café Graffiti, Sa. 11 bis 14 Uhr.

Ökumenischer Weltladen: Sa. 10 bis 13.30 Uhr, Ziegelstraße 16.

Stadtmuseum: Sa. 10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr; So. 10 bis 12.30 Uhr, Welfenschloss.

Wochenmarkt: Sa. 7 bis 13 Uhr.

TÜV: Sa. 9 bis 13 Uhr, Adalbert-Stifter-Straße.

Kyffhäuserbund Kreisverband Münden: Kreisverbandsversammlung, So. 14 Uhr, Gasthaus Deutsche Eiche in Scheden.

DRK-Kreisverband: Beginn Lehrgang „Erste Hilfe“, Sa. 8 bis 16 Uhr, Auefeld 14.

Red Stars: Jahreshauptversammlung, Sa. 15 Uhr, Vereinsheim.

MSV: Skat- und Knobelturmier, Sa. 18 Uhr, Gaststätte Zum Onkel Paul.

Naturfreunde: Jahreshauptversammlung, So. 14.30 Uhr, Gasthaus Zur Querenburg.

Imkerverein:

Kreisimkerversammlung, So. 14 Uhr, im Göttinger Gesundbrunnen.

Sängerkreis Fulda-Werra-Weser: Kreissängertag, Sa. 15 Uhr, DGH Lippoldshausen.

TG/Frauenwandergruppe: Fahrt ins Tropengewächshaus Witzenshausen, Sa. 13 Uhr, Parkplatz Blume.

Bonaforth

Feuerwehr/Alte Herren: Dienst, So. 9.45 Uhr, Gerätehaus.

Bursfelde

Ev. Kirchengemeinde: Abendmahlsdienst „Die große Ver-suchung“, So. 11 Uhr, Klosterkirche.

Hedemünden

HSV/Wandergruppe: Tour am Gaußturn, So. 10 Uhr, Volksbank.

Heute und Morgen

Hemeln

Jugendfeuerwehr- u. Förderverein: Geburtstagsfeier, Sa. 19.30 Uhr, Gerätehaus.

Lippoldshausen

Sozialverband: Jahreshauptversammlung, So. 15 Uhr, Gasthaus Zur Krone.

SGV/Wandergruppe: Wanderung in Holzhausen, So. 9 Uhr mit PKW, an der Brückenecke.

Mielenhausen

Kinderkleidermarkt: So. 13 bis 16 Uhr, DGH.

Dransfeld

Bücherei: Sa. 10 bis 12 Uhr, Senioren-Wohnanlage im alten Dorf.

Kath. Kirchengemeinde St. Marien: Spielenachmittag für die Familie, So. 14 Uhr, Gemeindezentrum.

Kinderkleidermarkt:

Sa. 13 bis 16 Uhr, Stadthalle.

Samtgemeinde: Kleidersammlung zugunsten der Partnergemeinde Rácalmás, Sa. 13 bis 16 Uhr, Stadthalle.

Lutterberg

Feuerwehr: Jahresdienstversammlung, Sa. 19 Uhr, Schulungsraum, Göttinger Straße.

Nienhagen

Dorfmuseum: So. 14 bis 17 Uhr, Gollong-Haus.

Sichelstein

Feuerwehr: Jahreshauptversammlung, Sa. 19 Uhr, DGA.

Veckerhagen

Spinnstubengemeinschaft: Kunst&Handwerk - Ostermarkt, So. 13 Uhr, Turmhaus Eisenhütte.,



RENAULT
CRÉATEUR D'AUTOMOBILES

Abb. zeigt Renault Modus Dynamique, Renault Clio Edition Dynamique, Renault Mégane Coupé-Cabriolet Dynamique und Renault Grand Scénic Privilege jeweils mit Sonderausstattung.

Bis zu 5.000 € über Wert für Ihren Gebrauchtwagen.*

Sicherheit darf kein Luxus sein.



Renault Modus Authentique
1.2 48 kW (65 PS) mit Fairway-Paket
Unverbindliche Preisempfehlung
12.500,- EUR
Angebotspreis**
10.500,- EUR

Bis zu € 2.000,-
über Wert für Ihren Gebrauchtwagen*



Renault Clio 3-Türer Expression
1.2 16V 55 kW (75 PS) mit Fairway-Paket
Unverbindliche Preisempfehlung
13.150,- EUR
Angebotspreis**
11.150,- EUR

Bis zu € 2.000,-
über Wert für Ihren Gebrauchtwagen*



Renault Mégane Coupé-Cabriolet Dynamique
2.0 16V 99 kW (135 PS) mit Luxe + Style-Paket
Unverbindliche Preisempfehlung
27.150,- EUR
Angebotspreis**
23.150,- EUR

Bis zu € 4.000,-
über Wert für Ihren Gebrauchtwagen*



Renault Grand Scénic Exception
1.9 dCi FAP 96 kW (130 PS)
Unverbindliche Preisempfehlung
25.850,- EUR
Angebotspreis**
20.850,- EUR

Bis zu € 5.000,-
über Wert für Ihren Gebrauchtwagen*

Achtmal fünf Sterne beim renommierten Euro NCAP Crashtest – das hat bisher nur Renault erreicht. Gehen Sie auf Nummer sicher – und wechseln Sie zu einem unserer sicheren Fahrzeuge.

*Laut DAT/Schwacke, mindestens 3 Monate auf Sie zugelassen, nur bei Kauf des beworbenen Modells. **Unter Einrechnung der maximal erreichbaren Überzahlung für Ihren Gebrauchtwagen. Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 8,2 bis 5,9, CO₂-Emissionen kombiniert von 196 g/km bis 139 g/km (Messverfahren gem. RL 80/1268/EWG).

Autohaus Rothe GmbH • Thielebachstr. 1 • 34346 Hann.-Münden • Tel.: 055 41-980 00